21. Juni 2025

# Landbote

**Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Thiendorf**

mit den Ortsteilen Dobra, Kleinnaundorf, Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Tauscha, Thiendorf, Welxande, Würschnitz, Zschorna

## Seniorenarbeit Ponickau - Naundorf - Lüttichau

### Meissen – Weingenuss & Porzellan

Meissen? Was sollen wir denn in Meissen? Wir kennen doch Meissen...

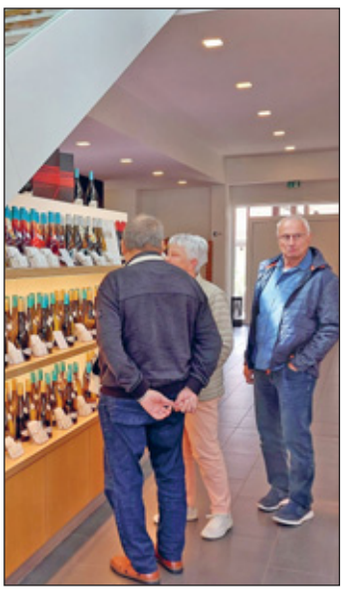
Und doch machten sich 37 Senioren am 22. Mai 2025 mit dem Busunternehmen Reise- Wünsche auf den Weg nach Meissen.

Gestartet wurde mit einem Mittagessen in der WeinErlebnisWelt. Der Kellermeister Alex mischte sich unter unsere Runde und erzählte während des Essens von den Eigenheiten des sächsischen Weinanbaugebietes.
Einen Weiß- und einen Roséwein durften wir verkosten - sehr lecker. Nachschub für Zuhause gab es reichlich in der Vinothek.

Im Anschluss ging es auf eine Rundfahrt um Meissen. Unsere Gästeführerin war talentiert. Sie brachte uns anschaulich das "andere" Meissen nahe. Auch der Ausstieg mit der herrlichen Sicht auf Meissen und dem Besuch des Schlosses Proschwitz war für uns beeindruckend. Die Tour endete an der Porzellanmanufaktur. Hier bekamen wir echte Eierschekke auf echtem Meissner Porzellan kredenzt. Toll!
Danach lernten wir die verschiedenen Arbeitsplätze der kunsthandwerklichen Entstehung des Porzellans vom Formen, über Bossieren bis hin zur Auf- und Unterglasurmalerei kennen, schlenderten durch das Museum und die Verkaufsräume und bestaunten natürlich die außergewöhnlichen Kunstwerke. Diese Fülle an Details, die Farbenpracht - wunderschön.

Danke an das Reiseunternehmen und den Busfahrer Steffen, die diesen gelungenen Tag organisierten.

*I. Zieschang*



## Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Thiendorf

| | |
|---|---|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | 09:00 bis 12:00 Uhr |
| | 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Mittwoch | geschlossen |
| Donnerstag | 09:00 bis 12:00 Uhr |
| | 13:00 bis 15:30 Uhr |
| Freitag | 09:00 bis 12:00 Uhr |

**Anschrift**
Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20
**Bankverbindung:**

Deutsche Kreditbank AG
IBAN: DE36 1203 0000 0001 2735 80
BIC: BYLADEM1001


## Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.

**Herausgeber:**
Gemeindeverwaltung Thiendorf
Bürgermeister Dirk Mocker
Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

**Anschrift:**
Kamenzer Straße 25, 01561 Thiendorf
Telefon: 035248/840-0
E-Mail: post@thiendorf.de

**Verantwortlichkeit:**
Der Verfasser haftet für den Inhalt seines Beitrages.

**Satz und Druckorganisation:**
Riedel GmbH & Co. KG –
Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Gottfried-Schenker-Straße 1,
09244 Lichtenau/OT Ottendorf,
Telefon: 037208/ 876-0,
Fax: 037208 876299,
E-Mail: info@riedel-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

**Verteilung:**
Medienvertrieb Riesa GmbH Großenhain,
Telefon: 03522 501010


**Landbote**
**Der nächste Landbote erscheint am 26.07.2025. Redaktionsschluss ist am 10.07.2025.**

# Informationen der Gemeindeverwaltung

*Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf gratulieren allen Jubilaren des Monats Juni 2025 und wünschen Ihnen alles Gute, vor allem recht viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen!*

## Gemeinderatssitzungen

Die nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden am Mittwoch, dem **25. Juni 2025, um 19.00 Uhr** und am Mittwoch, dem **20. August 2025, um 19.00 Uhr** im Kulturhaus in Thiendorf statt.
Die Einladung mit Tagesordnung finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde und in den Schaukästen.

## Müll-Entsorgungstermine für die Ortsteile der Gemeinde Thiendorf

| | Restabfall | Bioabfall | Papier | Gelbe Tonne |
|---|---|---|---|---|
| **Juni** | 23. | 26. | 25. | 24. |
| **Juli** | 07./21 | 03./10./17./24./31 | 23. | 08./22. |

## Kriegerdenkmal im neuen Glanz

Die Gemeindeverwaltung und der Bauhof bedanken sich ganz herzlich bei Herrn André Renz, der in Eigeninitiative das Kriegerdenkmal in Sacka gereinigt hat.

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Ufermahd – wo ist intensive Unterhaltung am Gewässer wirklich nötig?

*In voll besonnten Gewässern entwickelt sich auf Grund der ausgesprochen günstigen Nähstoff- und Feuchtigkeitsverhältnisse ein dichter Aufwuchs an Gräsern, Kräutern oder Hochstauden. Die Aufwendungen für eine Mahd von Sohle und / oder Ufer sind entsprechend arbeitsintensiv. Da stellt sich die Frage, wie kann man damit möglichst effizient umgehen?*

**Notwendigkeit erkennen – auf Abflussanforderungen fokussieren**

Ufermahd ist dort geboten, wo der Hochwasserschutz oberste Priorität hat und die Abflussleistung eines Gewässers durch krautigen Aufwuchs eingeschränkt werden würde. Diese Bereiche müssen identifiziert und regelmäßig gepflegt werden. Gleichzeitig ist zu beachten: Eine abschnittsweise oder zeitlich gestaffelte Mahd wirkt sich kaum negativ auf die Abflussverhältnisse aus. Daher könnte der Großteil der Uferabschnitte mit einem wesentlich extensiveren Pflegekonzept unterhalten werden. Je naturnäher der Zustand eines Gewässers, desto geringer ist in der Regel der Unterhaltungsbedarf – ein Argument sowohl aus ökologischer als auch aus wirtschaftlicher Sicht. Daneben wird es zukünftig noch wichtiger werden, Gewässer permanent zu beschatten, um den Tieren im und am Gewässer Überlebensmöglichkeiten in Hitze- und Trockenphasen zu ermöglichen. An kleinen und schmalen Gewässern reicht dafür oft auch schon ein Gräser- und Hochstaudensaum.

**Zielvegetation fördern – statt flächig pflegen**

Dort, wo gemäht werden muss, sollte die Mahd auf die Zielvegetation ausgerichtet sein. Zwei Mahdgänge jährlich fördern eine artenreiche Wiesenvegetation – wertvolle Lebensräume für Insekten und Kleintiere. Wird nur einmal spät im Jahr gemäht, können sich Hochstaudenfluren etablieren, die Strukturvielfalt, Artenschutz und Beschattung gleichermaßen ermöglichen. Die Entwicklung von Gehölzen erfordert meist deren gezielte Ansiedlung durch Pflanzung oder Einbau entsprechender ingenieurbiologischer Bauweisen. Eine vollständige Mahd der gesamten Uferstrecke sollte grundsätzlich vermieden werden. Stattdessen ist ein abschnittsweises Vorgehen zu wählen: Dabei wird nur ein Teil der Ufervegetation gemäht, während benachbarte Abschnitte zunächst unberührt bleiben. Die Länge der Mahdabschnitte soll sich dabei am 5- bis 15-fachen der mittleren Gewässerbettbreite orientieren. Die übrigen Streckenabschnitte verbleiben als Rückzugsräume und Lebensstätten für Kleintiere und ermöglichen die Weiterentwicklung standorttypischer Vegetationsstrukturen. Das Mahdmuster ist dabei an die örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

**Abstimmung mit Flächeneigentümern:**

Für den Maschineneinsatz ist in der Regel die Befahrbarkeit der Randstreifen notwendig. Grundsätzlich ist der Unterhaltungspflichtige berechtigt, nach vorheriger Ankündigung die erforderlichen Flächen zur Durchführung der Gewässerunterhaltung zu betreten, auch wenn es sich dabei nicht um Grundstücke in seinem Eigentum handelt. Rechtzeitige Absprachen mit Eigentümern und Pächtern sichern einen reibungslosen Ablauf.

**Fazit: Weniger ist mehr – gezielt statt pauschal**

Die Ufermahd sollte kein Automatismus sein, sondern das Ergebnis einer bewussten Abwägung. Wo der Wasserabfluss es zulässt, sollte sie auf das notwendige Maß reduziert und ggf. unterlassen werden. Wo sie nötig ist, muss sie ökologisch optimiert durchgeführt werden. Für Gewässerunterhaltungspflichtige heißt das: sorgfältig planen, differenzieren und Verantwortung zeigen – im Sinne eines nachhaltigen Hochwasserschutzes und einer vielfältigen Gewässerlandschaft.

*Beispiel für eine schonende Ufermahd: Die Ufer wurden gemäht, Gräser und Hochstauden entlang der Mittelwasserlinie aber stehen gelassen. Damit wird die wasserführende Zone weiterhin beschattet und Kleintiere und Insekten haben Rückzugsmöglichkeiten in Hitze- und Trockenphasen.*

**Den ausführlichen Gewässerblog zur Ufermahd, finden Sie auch Online unter**
https://gewaesserblog.de/ufermahd-wo-ist-intensive-unterhaltung-am-gewaesser-wirklich-noetig

Quelle: https://gewaesserblog.de/ufermahd-wo-ist-intensive-unterhaltung-am-gewaesser-wirklich-noetig/
Gewässerblog - Stowasserservice GmbH & Co. KG | Stowasserplan GmbH & Co. KG ©2025

## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Informationen zur Baumaßnahme B 98, OD Thiendorf – Kamenzer Str.

Aufgrund der Baumaßnahme auf der Kamenzer Straße (Bauherr: Landesamt für Straßenbau und Verkehr (LASuV)) kommt es weiterhin zu Einschränkungen des Verkehrs in Thiendorf.

**Bauabschnitt vom 30.06.2025 bis 10.08.2025**
Vollsperrung des Knotens B98/Welxander Straße/Zum Großteich über den Zeitraum der Sommerferien. Ab 10.08.2025 bleibt die Vollsperrung bestehen und wird dann nur für den Linienverkehr wieder freigegeben.

**Bauabschnitt nach Baufortschritt – Zeitplan wird nachgereicht (nach Baufortschritt)**
Vollsperrung Abschnitt östlich des Knotens B 98/Welxander Straße, Richtung Bergweg.

Die laufend aktualisierten Informationen zu Sperrungen finden Sie unter www.thiendorf.de/neuigkeiten

### ORTSÜBLICHE BEKANNTGABE

**Beschlüsse vom 21.05.2025**

**Gemeinderatsbeschluss Nr. VII-10 / 26 / 2025**
Der Gemeinderat beschließt die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Thiendorf für das Haushaltsjahr 2025 gemäß Anlage. Weiterhin beschließt der Gemeinderat, dass für das Haushaltsjahr 2025 kein Gesamtabschluss gemäß § 88b Abs. 1 SächsGemO in Verbindung mit Buchstabe A Ziffer XIV Nr. 3. A Satz 3 VwV KomHWi aufgestellt wird.

**Gemeinderatsbeschluss Nr. VII-10 / 27 / 2025**
1. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht wird gemäß §§ 88, 88c SächsGemO nach Durchführung der örtlichen Prüfung mit
   - **einer Bilanzsumme von** **9.416 TEUR**
   - einem Anlageversmögen von 6.735 TEUR
   - einem Umlaufvermögen von 2.677 TEUR
     bei einem Bestand an liquiden Mitteln von 2.131 TEUR
   - Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von 4 TEUR
   - einer Kapitalposition von 17.946 TEUR
     bei einem Basiskapital von 15.659 TEUR
   - Passiven Sonderposten von 9.122 TEUR
   - Rückstellungen von 391 TEUR
   - Verbindlichkeiten von 1.478 TEUR
   - Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von 479 TEUR

   festgestellt.
2. Der Gemeinderat beschließt, das ermittelte positive Ergebnis im ordentlichen Ergebnis i.H.v. 598.618,35 EUR der Rücklage aus den Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zuzuführen. Auf die Verrechnung mit dem Basiskapital gem. § 72 Abs. 3 SächsGemO wird verzichtet.
3. Der Gemeinderat beschließt, den Fehlbetrag des Sonderergebnisses i.H.v. 26.203,08 EUR mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zu verrechnen.
4. Der Schlussbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KOMM-Treu GmbH vom 10. März 2025 über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses der Gemeinde Thiendorf zum 31.12.2021 wird zur Kenntnis genommen.

**Gemeinderatsbeschluss Nr. VII-10 / 28 / 2025**
Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 21. Mai 2025 die Annahme folgender Spenden:

| lfd. Nr. | Zahlungseingang | Spendengeber | Geldspende/ Sachspende | Betrag/ Wert |
|---|---|---|---|---|
| ***Förderung des Brandschutzes – Jugendfeuerwehr Kleinnaundorf*** | | | | |
| 1 | 20.03.2025 | Kieswerk Ottendorf-Okrilla GmbH & Co.KG | Geldspende | 100,00 € |
| ***Förderung des Brandschutzes – Kinderfeuerwehr Kleinnaundorf*** | | | | |
| 2 | 20.03.2025 | Kieswerk Ottendorf-Okrilla GmbH & Co.KG | Geldspende | 100,00 € |
| 3 | 26.03.2025 | REWE Fritz Starke OHG | Sachspende | 60,06 € |
| 4 | 30.04.2025 | REWE Fritz Starke OHG | Sachspende | 170,19 € |
| ***Förderung des Brandschutzes – FFW Ponickau*** | | | | |
| 5 | 07.04.2025 | KFZ-Zulassung Jörg Naumann | Geldspende | 150,00 € |
| ***Förderung der Erziehung – Kita Sacka*** | | | | |
| 6 | 17.04.2025 | Thiendorfer Fräsdienst GmbH & Co.KG | Geldspende | 250,00 € |
| 7 | 28.04.2025 | Sparkasse Meißen | Geldspende | 50,00 € |
| **Gesamt:** | | | | **880,25** € |

**Gemeinderatsbeschluss Nr. VII-10 / 29 / 2025**
**2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Thiendorf Aufstellungsbeschluss**
Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf beschließt die Aufstellung der 2. Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes der Gemein-

## Informationen der Gemeindeverwaltung

de Thiendorf für den in der Anlage 1 gekennzeichneten Geltungsbereich.
Die Größe des Geltungsbereiches der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes beträgt ca. 2,2 ha.
Gegenstand der Flächennutzungsplanänderung ist die Änderung der Flächendarstellung westlich angrenzend an den rechtskräftigen Bebauungsplan „Am Straßenberg“ im Ortsteil Sacka von Flächen für die Landwirtschaft in eine gewerbliche Baufläche

**Gemeinderatsbeschluss Nr. VII-10 / 30 / 2025**
**4. Änderung zum Bebauungsplan „Am Straßenberg“ im OT Sacka Aufstellungsbeschluss**
Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf beschließt die Aufstellung der 4. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans „Am Straßenberg“ im Ortsteil Sacka für den in der Anlage 1 gekennzeichneten Geltungsbereich. Dieser umfasst die Flurstücke 551/3, 551/4, 552/6, 552/7, 591/1, 592/1, 593/1, 594/1, 597/1, 598/6 und 598/7 der Gemarkung Sacka.
Die Größe des Geltungsbereiches der 4. Änderung des Bebauungsplans beträgt ca. 5,5 ha.
Planungsziele der 4. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans „Am Straßenberg“ ist die Erweiterung des bereits vorhandenen Gewerbegebietes in westlicher Richtung um ca. 2,2 ha. Außerdem sind Änderungen innerhalb des bestehenden Gewerbegebietes von ca. 3,3 ha Flächengröße erforderlich

**Gemeinderatsbeschluss Nr. VII-10 / 31 / 2025**
Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: „Umbau Scheune auf dem Flurstück 52/5 der Gemarkung Thiendorf“ zu erteilen.

**Gemeinderatsbeschluss Nr. VII-10 / 32 / 2025**
Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: „Umbau Balkon mit neuem Zugang auf dem Flurstück 90/10 der Gemarkung Thiendorf“ zu erteilen.

**Gemeinderatsbeschluss Nr. VII-10 / 33 / 2025**
Der Gemeinderat beschließt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben: „Neubau Wohnhaus, Nebengebäude und Garage, hier: Verlängerung der Baugenehmigung vom 02.05.2022 auf dem Flurstück 104/1 der Gemarkung Tauscha“ zu erteilen.

## Öffentliche Bekanntmachungen

### Genehmigung des Bebauungsplanes „Neubau Feuerwehrgerätehaus Dobra“ der Gemeinde Thiendorf

Der vom Gemeinderat Thiendorf am 19.02.2025 als Satzung beschlossene Bebauungsplan „Neubau Feuerwehrgerätehaus Dobra“ der Gemeinde Thiendorf in der Planfassung vom 10.10.2024 einschließlich Begründung und zusammenfassender Erklärung, sowie der Umweltbericht mit redaktionellen Änderungen vom 14.01.2025 wurde gemäß § 10 Abs.2 Satz 1 BauGB mit Bescheid des LRA Meißen vom 05.05.2025, Az.: 621.416-5721/2025-192699/2025 genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 10 Abs.3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan „Neubau Feuerwehrgerätehaus Dobra“ der Gemeinde Thiendorf tritt gemäß § 10 Abs. 3 BauGB mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den genehmigten Bebauungsplan einschließlich Begründung und zusammenfassender Erklärung, sowie den Umweltbericht in der Gemeindeverwaltung Thiendorf, Kamenzer Str. 25, während der Öffnungszeiten:

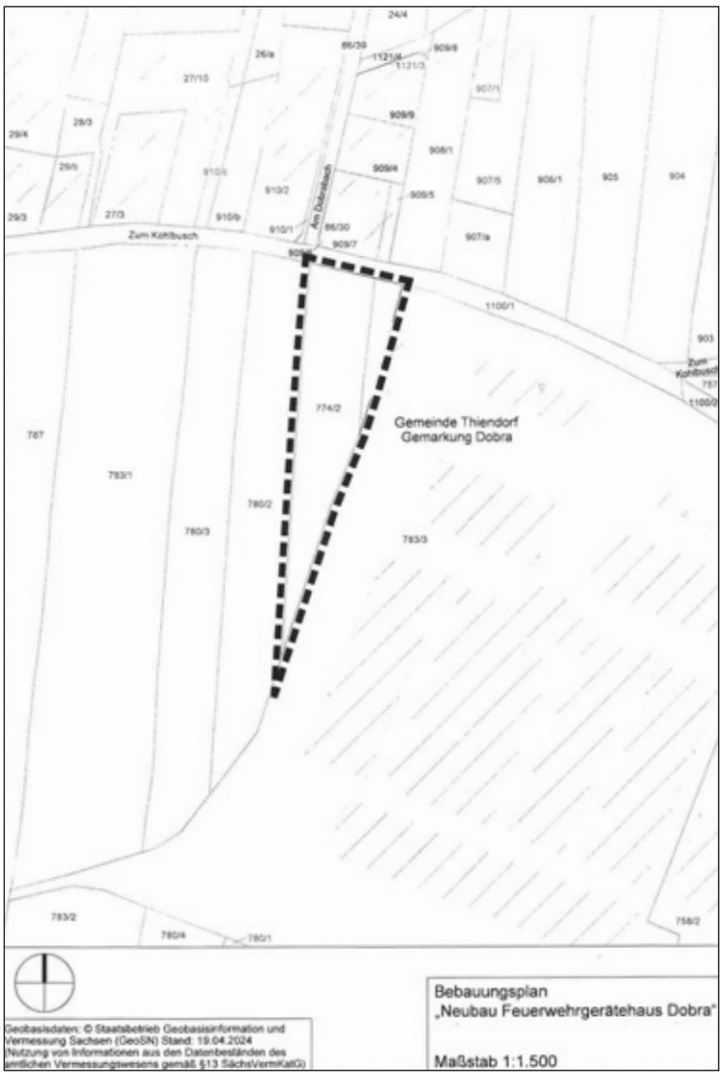
| | | |
|---|---|---|
| Dienstag | 9:00 bis 12:00 Uhr | und 13:00 bis 18:00 Uhr |
| Donnerstag | 9:00 bis 12:00 Uhr | und 13:00 bis 15:30 Uhr |
| Freitag: | 9:00 bis 12:00 Uhr | |

einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Die Planunterlagen sind außerdem auf der Internetseite der Gemeinde Thiendorf unter
www.thiendorf.de/gemeindeverwaltung/satzungen/bauleitplanungen
einsehbar.

Es wird gemäß § 215 Abs. 1 BauGB darauf hingewiesen, dass die Verletzung der in § 214 Abs.1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel in der Abwägung nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt der die Verletzung begründet ist darzulegen.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüchen im Falle der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile sowie nach § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.



## Öffentliche Bekanntmachungen

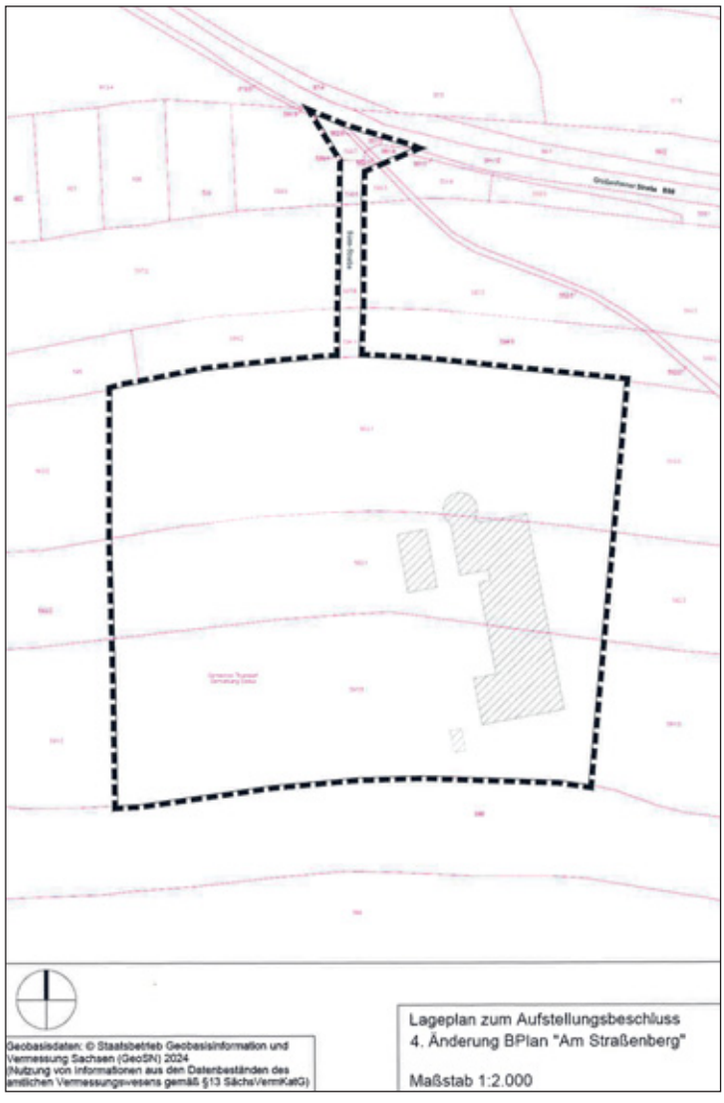
### 4. Änderung zum Bebauungsplan „Am Straßenberg“ im OT Sacka

Aufstellungsbeschluss
Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorf hat in der öffentlichen Sitzung am 21. Mai 2025 mit Beschluss Nr. VII-10/30/2025 die Aufstellung der 4. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans „Am Straßenberg“ im Ortsteil Sacka für den in der Anlage 1 gekennzeichneten Geltungsbereich beschlossen. Dieser umfasst die Flurstücke 551/3, 551/4, 552/6, 552/7, 591/1, 592/1, 593/1, 594/1, 597/1, 598/6 und 598/7 der Gemarkung Sacka.
Die Größe des Geltungsbereiches der 4. Änderung des Bebauungsplans beträgt ca. 5,5 ha.

Planungsziele der 4. Änderung des rechtskräftigen Bebauungsplans „Am Straßenberg“ ist die Erweiterung des bereits vorhandenen Gewerbegebietes in westlicher Richtung um ca. 2,2 ha. Außerdem sind Änderungen innerhalb des bestehenden Gewerbegebietes von ca. 3,3 ha Flächengröße erforderlich.

Die Planung erfolgt im Regelverfahren, mit zweistufiger Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung.
Der Beschluss wird hiermit gem. § 2 Abs.1 BauGB bekannt gemacht.

*gez. Mocker, Bürgermeister*



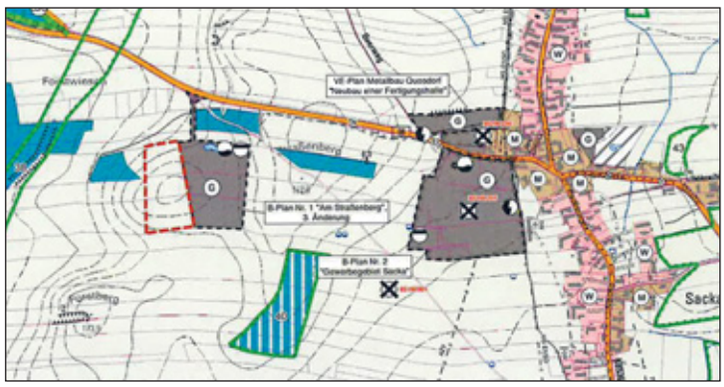

### Flächennutzungsplan der Gemeinde Thiendorf, 2. Änderung

**Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB**

Der Gemeinderat der Gemeinde Thiendorfh hat in der öffentlichen Sitzung am 21. Mai 2025 mit Beschluss Nr. VII-10/29/2025 die Aufstellung der 2. Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes der Gemeinde Thiendorf für den in der Anlage 1 gekennzeichneten Geltungsbereich beschlossen.
Die Größe des Geltungsbereiches der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes beträgt ca. 2,2 ha.
Gegenstand der Flächennutzungsplanänderung ist die Änderung der Flächendarstellung westlich angrenzend an den rechtskräftigen Bebauungsplan „Am Straßenberg“ im Ortsteil Sacka von Flächen für die Landwirtschaft in eine gewerbliche Baufläche.

Die Planung erfolgt im Regelverfahren, mit zweistufiger Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung.
Der Beschluss wird hiermit gem. §2 Abs.1 BauGB bekannt gemacht.

*gez. Mocker, Bürgermeister*




## Sonstige Information

### Thiendorf wird WM-Gastgeber: Die World Transplant Games kommen!

*Quelle: CitySportMarketing GmbH*

Thiendorf wird 2025 Schauplatz eines echten Weltmeisterschafts-Highlights: Die World Transplant Games, die offizielle Weltmeisterschaft für transplantierte Sportlerinnen und Sportler und Dialysepatienten, machen in der Gemeinde Station. Während Dresden vom 17. bis 24. August Hauptaustragungsort ist, werden auch in Thiendorf sportliche Höchstleistungen gefeiert – ein Fest des Lebens, des Mutes und der neuen Lebenskraft.

## Sonstige Information

Rund 2.500 Athletinnen und Athleten aus bis zu 60 Nationen treten bei den Spielen an, um nach überstandener Organtransplantation in 17 Sportarten ihr Können unter Beweis zu stellen. In Thiendorf werden vom 19. bis 21. August 2025 die Radrennen und der Triathlon ausgetragen. Für die Rennen dienen die traditionsreichen Strecken des Brettmühlenteich-Triathlons als Kulisse, der seit 35 Jahren vom SV Motor Großenhain organisiert wird und den Menschen hier bestens bekannt ist. Erst am 31. Mai 2025 fand der beliebte Triathlon wieder mit großer Beteiligung statt – ein Beweis für die Sportbegeisterung und das Engagement der Region.
Ein internationales Ereignis dieser Größenordnung ist nur mit starker Unterstützung möglich. Ein besonderer Dank gilt der Gemeinde Thiendorf, dem Landkreis Meißen, dem SV Motor Großenhain sowie dem Naturcamping Dresden. Ihr Engagement macht es möglich, dass Thiendorf Teil einer Weltmeisterschaft wird, die Lebensfreude, Hoffnung und Gemeinschaft auf die große Bühne bringt.
Mit Schlagersänger Roland Kaiser und vielen weiteren prominenten Botschaftern der World Transplant Games 2025 wird ein starkes Zeichen für neue Lebenschancen gesetzt. Die Spiele sind weit mehr als ein sportlicher Wettbewerb – sie sind ein weltweites Symbol für den Triumph des Lebens und die gesundheitliche Aufklärungsarbeit zum Thema Organspende.
Thiendorf freut sich, Teil dieser einzigartigen Weltmeisterschaft zu sein und die Sportlerinnen und Sportler aus aller Welt mit offenen Armen zu empfangen.

*CitySportMarketing GmbH*

Deutsches Rotes Kreuz

### Sommerzeit – Urlaubszeit: Auch in der warmen Jahreszeit muss die Blutversorgung für Patienten sichergestellt sein

Um die lückenlose Patientenversorgung mit den teilweise lediglich wenige Tage haltbaren Blutpräparaten auch in der Sommer- und Urlaubszeit sicherzustellen, bittet das DRK auch während des Sommers eindringlich um Blutspenden und hofft darauf, neben denjenigen, die bereits regelmäßig Blut spenden, auch die Menschen zu erreichen, die vielleicht noch vor Antritt einer Urlaubsreise die erste Blutspende ihres Lebens leisten möchten. Für das Blutspenden an warmen Tagen und rund um eine Sommer-Urlaubsreise gibt der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost einige Hinweise. So sollte unter anderem auf ausreichendes Trinken von mindestens zwei bis drei Litern alkoholfreier Getränke geachtet, eine Ruhepause nach der Spende unbedingt eingehalten und der Aufenthalt in der prallen Sonne gemieden werden.

**Gut zu wissen:** Aufgrund einer Infektionsgefahr mit bestimmten Krankheitserregern wie zum Beispiel Zika- und Chikungunya-Virus oder auch Malaria, sind **Auslandsaufenthalte** häufig mit Sperrfristen bis zur nächsten Blutspende verbunden. Ob und wie lange nach dem Auslandsaufenthalt bis zur nächsten Blutspende pausiert werden muss, ist abhängig von Reiseziel, Aufenthaltsdauer und Reisezeit. Die Wartezeiten reichen von vier Wochen bis zu sechs Monaten ab Rückkehr, denn vom Zeitpunkt der Infektion bis zur Nachweisbarkeit im Blut können bei den genannten Krankheiten mehrere Wochen vergehen.

**Beispiel Malaria:** Personen, bzw. Reisende, die sich über einen kurzen Zeitraum von bis zu 6 Monaten in einem Malaria-Risikogebiet aufgehalten haben, werden für die Dauer von 6 Monaten von der Blutspende zurückgestellt. Personen, die in einem Malaria-Risikogebiet geboren oder aufgewachsen sind, beziehungsweise sich mehr als 6 Monate kontinuierlich dort aufgehalten haben und deren letzter Aufenthalt im Malaria-Endemiegebiet insgesamt 3 Jahre zurückliegt, dürfen unter Einhaltung gewisser Rahmenbedingungen seit dem 01.09.2024 Blut spenden. Voraussetzung ist, dass mithilfe einer gezielten Anamnese und einer körperlichen Untersuchung auf dem Blutspendetermin sowie einer anschließenden Malaria-Testung des Blutes eindeutig keine Anhaltspunkte für eine Infektiosität festgestellt werden können. Eine Blutspende nach einer Erkrankung an Malaria ist nicht möglich. Diese führt zum dauerhaften Ausschluss.

Für alle DRK-Blutspendetermine wird um eine Terminreservierung gebeten, die online https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 sowie über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. **Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!**

Weiterführende Informationen auch unter www.blutspende.de/magazin

**Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt**

- **03.07.2025** Großenhain AOK, Albertstraße 18
  13:30 bis 17:30 Uhr
- **18.07.2025** Ebersbach Sportlerheim, Am Bahndamm 3
  15:00 bis 19:00 Uhr

## Sonstige Information

Die SachsenEnergie übernimmt den weiteren Ausbau mit schnellem Glasfaser-Internet in der Gemeinde Thiendorf. Im Rahmen des Grauen Flecken Programms mit Unterstützung der „Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH“ werden weitere Grundstücke an das Glasfaser-Netz angeschlossen.

**Woher weiß ich, ob meine Adresse angeschlossen wird?**
Alle betroffenen Adresspunkte werden persönlich angeschrieben und bekommen einen Termin mitgeteilt. Sollten Sie den vorgeschlagenen Termin nicht wahrnehmen können, stehen Ihnen zwei weitere Alternativtermine zur Auswahl.

**Was muss ich tun, damit ich an das Glasfasernetz angeschlossen werde?**
Wer angeschrieben wird, hat einen Vertrag auf Glasfaseranschluss erhalten. Dieser muss vom Eigentümer bestätigt und zurückgesendet werden. Nur so wird diese Adresse bei der Planung berücksichtigt.

**Was wird mich der Glasfaserausbau kosten?**
Für graue Flecken entstehen keinerlei Kosten für den Anschluss.

**Haben Sie Fragen rund um das Ausbauprojekt?**
Wir laden Sie herzlich zu unserer Informationsveranstaltung ein.
**Wann:** 10.07.2025, 17:00 Uhr und 19:00 Uhr
24.07.2025, 17:00 Uhr und 19:00 Uhr
**Wo:** Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Str. 25
01561 Thiendorf
Alle betroffenen Eigentümer werden rechtzeitig schriftlich eingeladen

Bei weiteren Fragen erreichen Sie uns telefonisch unter 0800 5075500 oder Sie senden uns eine E-Mail an: Kundenservice@Sachsen-GigaBit.de.

Anzeige(n)

## Basiswissen Waldbesitz

**am 06.09.2025 von 9:00 bis 13:00 Uhr**
**im Alberttreff Großenhain**
Veranstalter Forstbetriebsgemeinschaft Großenhainer Land w.V.
**www.fbg-grossenhain.de**

**Wald erworben, geerbt oder im Zuge der Grundsteuerreform aufgefunden? Den eigenen Wald pflegen oder umbauen? Wissenswertes zum Waldbesitz wird in den vier Themenschwerpunkten vermittelt, individuelle Fragen sind erwünscht.**

1. Einführung
   - Auffinden von Waldflurstücken, Waldwertermittlung, Versicherungen
   - Waldgesetzliche Rahmenbedingungen

2. Grundzüge des Waldbaus
   - Waldschäden und Wiederaufforstung
   - Waldpflege, Verjüngung, Waldumbau

Kaffeepause

3. Waldnutzung
   - Möglichkeiten der Waldnutzung – Kosten und Erlöse
   - Selbst bewirtschaften oder Dienstleister einsetzen

4. Unterstützung
   - Fördermittel im privaten / körperschaftlichen Waldbesitz
   - Ansprechpartner und nützliche Informationsquellen

**Referenten:**

Claudia Wünsch,
Geschäftsführerin und Försterin FBG Großenhainer Land w.V.
Markus Richter,
Sachgebietsleiter Forst und Landwirtschaft, Landkreis Meißen
Forstbezirk Dresden

Anmeldung bis 31.08.2025 an info@fbg-grossenhain.de oder 0175/9379495

*Wiederaufforstung von Wald durch Fachkräfte (Foto: C. Wünsch)*

## Oberschule Schönfeld

### Lernen durch Engagement – ein etwas anderer Schultag für die Schüler und Schülerinnen der Klasse 7a der Oberschule Schönfeld

Wie können junge Menschen ihr Wissen und ihre Kompetenzen in der Praxis anwenden, aber nicht zusätzlich zur Schule, sondern als Teil des Unterrichts und dazu eng verbunden mit dem fachlichen Lernen?
Lernen durch Engagement verbindet schulisches Lernen mit gesellschaftlichem Engagement. Das erworbene Wissen aus dem Unterricht wird unmittelbar für die Gemeinschaft außerhalb der Schule angewendet.
Positive Bildungseffekte erweisen sich besonders im Bereich der sozialen und emotionalen Kompetenzen.

Die Klasse 7a hat dieses Projekt gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Tech in die Tat umgesetzt. Am Dienstag, dem 13.05.2025 trafen sich die Schülerinnen und Schüler nicht in der Schule sondern in der Gärtnerei Hübner in Schönfeld.
Dort gab es alle Hände voll zu tun. In kleinen Gruppen ging es ans Werk. So wurde zum Beispiel der Verkaufsraum geputzt und dekoriert, der Außenbereich vom Unkraut befreit und gefegt, die zahlreichen Pflanzen und Blumen gegossen, Pflanzen aus- und umgetopft. Auch hinter dem Gewächshaus an der Straße zur Bushaltestelle wurde der Müll und das Unkraut beseitigt.
Alle waren verblüfft, was dort so zu finden war (leere Bierflaschen, Spraydosen, Papier usw.). Deswegen hier ein Appell an alle Schülerinnen und Schüler, die die Bushaltestelle nutzen oder an der Gärtnerei vorbeigehen. Die Gärtnerei Hübner ist kein Platz zur Entsorgung eures Mülls.

Gemeinsam mit Frau Hübner wurden die Blumencontainer auf dem Hof der Oberschule mit neuer Erde befüllt und wunderschön bepflanzt. Wir sagen Danke an Frau Hübner und ihr Team, die uns diesen Tag in der Gärtnerei ermöglicht haben.
Das positive Feedback der Schülerinnen und Schüler zeigt, dass solche Art des Lernens nicht nur Spaß macht, sondern auch die Gemeinschaft der Klasse stärkt. Es war wundervoll anzusehen, wie alle miteinander kommuniziert, getüftelt und gearbeitet haben.
Zum Abschluss des Tages gab es noch eine Leckerei vom Grill. Ein herzliches Dankeschön dem Hofgut Kaltenbach sowie Fam. Dietrich.

### Leichtathletikwettkampf, Oberschule Schönfeld punktet mit überdurchschnittlichen Leistungen in Dresden

Am Donnerstag, dem 05.06.2025 nahmen insgesamt 20 Schülerinnen und Schüler der Oberschule Schönfeld im Dresdner Phillip-Müller-Stadion an einem Leichtathletikwettkampf (Regionalfinale) teil.
Diese Wettkämpfe finden im Rahmen der Schulsportwettbewerbe des Freistaates Sachsen, Bundeswettbewerb der Schulen, Jugend trainiert für Olympia statt.

Wir starteten als Mixed-Teams in den Altersklassen WK 4 mit Schülerinnen und Schülern aus den Klassenstufen 5-7 sowie WK 3 aus den Klassenstufen 8-9.
In den Disziplinen Weitsprung, Hochsprung, Ballweitwurf, Kugelstoßen, 50 bzw. 75 Meter Lauf, 4x50 bzw. 75 Meter Staffel sowie 800 m Lauf traten insgesamt 6 Schulen, davon 5 Gymnasien und wir als Oberschule, gegeneinander an.

Unsere Schülerinnen und Schüler waren top motiviert und kämpften mit sportlichem Ehrgeiz. Jeder gab sein Bestes und zeigte überdurchschnittlich starke Leistungen. Die Spannung war groß, bis zum Schluss. Aufgeregt und voller Hoffnung auf eine Medaille stand die Siegerehrung an.
Der Jubel war umso größer, als aus den Lautsprechern zu hören war: „Der zweite Platz in der WK 4, also Silber, geht an die Oberschule Schönfeld!“ Und dann noch einmal: „Der dritte Platz in der WK 3, also Bronze, geht an die Oberschule Schönfeld!“
Stolz standen unsere Sportlerinnen und Sportler auf dem Treppchen und holten sich die mehr als verdienten Medaillen ab.

Es war eine sehr gelungene Veranstaltung, die wieder gezeigt hat, dass gemeinsame Aktivitäten enorm viel Spaß machen können.

## Oberschule Schönfeld

### Besuch der Grundschulen an der Oberschule Schönfeld

Am 23.05.2025 waren die 3. Klassen der Grundschule Ponickau zu Gast an unserer Oberschule.
Die 5. Klassen waren großartige Gastgeber. Vielen Dank dafür! So wurde durch sie ein leckeres Frühstücksbuffet vorbereitet und nach einer Begrüßung durch unsere Schulleitung Frau Scholz sich gemeinsam gestärkt. An den Tischen wurden schon erste Kontakte geknüpft und sich gut unterhalten. Die Grundschüler konnten sich bei Führungen durch das Schulhaus einen Überblick über unsere Oberschule verschaffen.
Um auch einen Einblick zu bekommen, wie wir lernen und unser Schulleben aussieht, luden die 5. Klassen die Grundschüler zu einer Sportstunde in die Turnhalle ein. Im Anschluss daran ging es zurück ins Schulgebäude. Dort waren Aufgaben für Mathe, Deutsch und Französisch vorbereitet. Die Schülerinnen und Schüler der Oberschule unterstützten und begleiteten die Grundschüler als kleine Lehrkräfte.
Prima gemacht!

Jetzt freuen wir uns auf den 20.06.2025. An dem Tag werden die 5. Klassen wieder Gastgeber sein und die 3. Klassen der Grundschule Lampertswalde herzlich begrüßen.

### Spendenlauf der Oberschule Schönfeld

Das neu renovierte Schulgartenhäuschen kann nun seit Anfang März als toller, cooler Freizeitraum für die Schülerinnen und Schüler genutzt werden. Für die Innenausstattung fehlten bisher aber die finanziellen Mittel. Deshalb haben wir zu einem Spendenlauf zu Gunsten des Freizeitraumes auf unserem Schulhof aufgerufen.
Diesen veranstalteten wir am 14. April 2025 auf dem Sportplatz.
In der Zeit von 9.00 – 11.00 Uhr liefen die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerschaft. Der Ansporn war groß. Mit toller musikalischer Begleitung, dank unseres DJs, lief es sich umso besser. So standen zum Schluss 7.018 Runden als Ergebnis auf dem Papier. Das entspricht einer Strecke von sagenhaften 2.358 km.
Schüler und Schülerinnen erliefen sich mit den von ihnen absolvierten Runden Spendengelder. Diese wurden von den Eltern, Großeltern, Verwandten oder Freunden mittels einer Laufkarte bestätigt und im Anschluss der Veranstaltung an den Förderverein der Oberschule überwiesen.
Zum jetzigen Stand sind bereits 3.000 Euro Spendengelder eingegangen.
Herzlichen Dank dafür!
Mit dieser stattlichen Summe wird unser Schulsozialarbeiter mit einigen Schülerinnen und Schülern einkaufen gehen.
Für das leibliche Wohl wurde gesorgt, vielen Dank den Sponsoren der leckeren Würstchen und Brötchen.
Unser Fazit: der Spendenlauf war ein voller Erfolg!

## Grundschule Ponickau

### Grundschule Ponickau

Am Mittwoch den 14.05.25 standen für unsere Kinder 2 sportliche Höhepunkte auf dem Programm.
Am Vormittag fand an unserer Schule das jährliche Sportfest statt. Traditionell gingen auch wieder unsere zukünftigen Schulanfänger mit an den Start. Hierbei galt es, in den Disziplinen Weitsprung, Weitwurf und 50m Sprint, sein Bestes zu geben um eine Platzierung auf dem Siegerpodest zu erreichen. Neben den Disziplinen der Leichtathletik sorgten Stationen in der Turnhalle und auf dem Schulhof für Spaß und Abwechslung. Tatkräftig unterstützt haben uns an allen Stationen die Schülerinnen und Schüler aus den 7. Klassen der Oberschule Schönfeld. Als Kampfrichter waren sie uns eine große Hilfe. Ein besonderer Dank dafür!
Nach der Siegerehrung und einer kurzen Stärkung waren 17 Schülerinnen und Schüler immer noch nicht zu bremsen und starteten am Mittag nach Großenhain zur Rollschnelllaufbahn. Alle verfolgten das Ziel beim 22. Inline Event den Wanderpokal zu gewinnen. Da sich in diesem Jahr nicht so viele Sportler für unsere Schulmannschaft gemeldet haben, war mit einem hart umkämpften Rennen zu rechnen. Unsere Kinder ließen sich nicht anmerken, dass sie bereits einen bewegungsintensiven Vormittag hinter sich hatten und bewiesen bei den Einzelrennen sowie auch bei den Staffelrennen Kampfgeist und Durchhaltevermögen. Auch der ein oder andere Sturz wurde tapfer weggesteckt. Bei der Siegerehrung hieß es: Zittern! Mit nur einem Punkt Unterschied verpassten wir in der Gesamtwertung der Schulen ganz knapp den 1. Platz. Über den Wanderpokal kann sich in diesem Jahr die 1. Grundschule in Großenhain freuen. Herzlichen Glückwunsch! Auf den hart erkämpften 2. Platz können wir stolz sein. Mit vielen inlinerbegeisterten Kindern können wir hoffentlich den Pokal im nächsten Jahr wieder nach Ponickau holen.

*P. Winkler & F. Täschner*

### Eine Sommerlinde als bleibendes Geschenk der 4. Klassen

Die vierten Klassen unserer Schule haben ein besonderes Vermächtnis hinterlassen: Eine Sommerlinde, finanziert von den Eltern der Kinder, wurde am 08. Mai vor der Schule eingepflanzt. Mit großer Begeisterung halfen die Kinder bei der Pflanzung und verewigten ihre Namen auf den Baumstützen – ein Zeichen ihrer Verbundenheit mit diesem Ort.

Die Sommerlinde steht für mehr als nur ein Abschiedsgeschenk. In der Tradition symbolisiert die Linde Liebe, Gemeinschaft und Heimat. Als „Freude- und Friedensbaum“ war sie einst Mittelpunkt dörflicher Feste und Gerichte. Ihre herzförmigen Blätter und ihr süßer Blütenduft spenden Geborgenheit und Lebensfreude. Diese Werte spiegeln den Zusammenhalt innerhalb der Klassen wider, die mit ihrem Baum ein Zeichen für bleibende Erinnerung setzen.

Schulleiterin Frau Schubert war bei der Einpflanzung anwesend und bedankte sich herzlich bei Kindern, Eltern und allen Beteiligten für die Initiative. Damit die Linde gut anwächst, werden die Kinder sie bis zum Schuljahresende wöchentlich gießen. So wächst nicht nur ein Baum, sondern auch ein Symbol für Gemeinschaft und Hoffnung, das unsere Schule noch viele Jahre schmücken wird.

*A. Purath und D. Mühl*

### Ein unvergesslicher Schulausflug mit der Kinderstraßenbahn „Lottchen“

Am 28. Mai 2025 erlebten die Viertklässler unserer Grundschule in Sachsen einen besonderen Tag: Sie machten einen Schulausflug nach Dresden und fuhren mit der berühmten Kinderstraßenbahn „Lottchen“ durch die Stadt. Begleitet von Matthias Stresow, einem der Gründungsväter der Kinderstraßenbahn, wurde die Stadtrundfahrt zu einem spannenden Erlebnis voller Geschichten und Entdeckungen.
Die Tour führte die Kinder durch die malerische Altstadt, die lebendige Neustadt und vorbei am imposanten Blauen Wunder in Blasewitz. Herr Stresow erzählte lebendig von der Geschichte Dresdens, von Erich Kästner, dessen Buch „Das doppelte Lottchen“ der Straßenbahn ihren Namen gab, und von den Sehenswürdigkeiten, die die Kinder begeistert bestaunten. Ein besonderer Höhepunkt war die Erzählung einer kuriosen Geschichte aus dem Jahr 1992: Damals stieg der Zirkuselefant Max, begleitet von seiner Dompteurin, tatsächlich in die Kinderstraßenbahn ein. Die Kinder waren fasziniert, als Herr Stresow eine Schwarz-Weiß-Fotografie zeigte, auf der der riesige Elefant inmitten der Straßenbahn zu sehen war, umringt von staunenden Kindern. Er erklärte, dass eine solche Aktion heute aufgrund von Tierschutzbestimmungen nicht mehr möglich wäre. Diese Geschichte brachte die Kinder zum Lachen und wird ihnen sicher lange in Erinnerung bleiben.

Die Kinderstraßenbahn „Lottchen“, die seit 1991 über 150.000 Kinder durch Dresden gefahren hat, ist ein einzigartiges Projekt des Jugendamtes und der Dresdner Verkehrsbetriebe. Mit ihrer bunten Gestaltung und kindgerechten Führungen begeistert sie junge Entdecker und vermittelt Wissen über die Stadt auf unterhaltsame Weise. Die Fahrt am 28. Mai 2025 war ein voller Erfolg, und die strahlenden Gesichter der Kinder zeigten, wie sehr sie den Ausflug genossen haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Eltern, die ihre Kinder pünktlich zum nahegelegenen Bahnhof gebracht und nach dem Ausflug wieder abgeholt haben. Ohne ihre Unterstützung wäre die Fahrt nach Dresden nicht möglich gewesen. Ebenso danken wir unserer Gemeinde, die großzügig die Fahrtkosten übernommen und die Stadtführung mit dem „Lottchen“ finanziert hat. Dank dieser Unterstützung konnten unsere Viertklässler ein unvergessliches Erlebnis genießen, das ihnen Dresden und seine Geschichten, einschließlich der des Elefanten Max, nähergebracht hat.

*Klasse 4b*

## Kita Thiendorfer Kinderland

### Zuckertütenfest und Abschlussfahrt mit Übernachtung im Thiendorfer Kneipp Kinderland

Am 20. Mai war es nun endlich soweit, unsere Vorschüler feierten ihr Zuckertütenfest. Alle hatten sich besonders schick gemacht und waren aufgeregt und voller Spannung. Endlich konnten die Kinder das kleine Programm, welches sie für ihre Eltern fleißig gelernt und geprobt hatten, aufführen. Mit dem Beginn des ersten Liedes, war alle Aufregung vergessen und alle Kinder hatten sichtlich viel Freude beim Aufführen ihres tollen Programms. Ihr habt das wirklich toll gemacht!
Eure Eltern und wir Erzieher sind stolz auf Euch.
Als Celina, die Gruppenerzieherin der Vorschüler, ein paar Worte zu einem wirklich sehr aufregenden Vorschuljahr an die Kinder, ihre Eltern und ihre Kolleginnen richtete, gab es einige emotionale Momente und manches Auge blieb nicht trocken.
Ein besonderer Augenblick war, als die Vorschulkinder sich bei allen Erzieherinnen des Kinderlandes bedankten und jede Erzieherin eine Rose überreicht bekam. Aber auch die anderen Kinder überraschten die Vorschüler mit einem kleinen Programm.
Danach war die feierliche Zuckertüten Übergabe am Zuckertütenbaum. Alle Vorschulkinder hatten staunende und strahlende Augen, als sie ihre Zuckertüten überreicht bekamen. Diese wurden von ihren Eltern mit viel Liebe zum Detail gebastelt und vom Kinderland reich befüllt. Zum Abschluss wurde noch ein Gruppenfoto im Garten gemacht und die Eltern überreichten eine wunderschöne, handgemalte Wanduhr als Abschiedsgeschenk an den Kindergarten. Diese wird einen schönen Platz bei uns finden und uns immer an diesen Jahrgang erinnern.
Am Freitag, den 23.05.25 brachen unsere Vorschulkinder gemeinsam mit ihren Erzieherinnen zu einer aufregenden Abschlussfahrt zum Schloss Moritzburg auf. Auf den Spuren von August dem Starken durften die Kinder in prunkvollen Kostümen das beeindruckende Schloss erkunden. Als kleine Prinzessinnen und Prinzen verkleidet, zogen sie durch die glänzenden Gemächer und dunklen Gewölbe und hatten dabei sichtlich viel Spaß.
Nach dem spannenden Schlossbesuch ging es mit der Kutsche weiter in den malerischen Schlosspark. Dort kamen die Kinder am Leuchtturm und am Fasanenschlösschen vorbei und hielten bei strahlendem Sonnenschein ein fröhliches Picknick ab. Die Freude und das Lachen der Kinder waren ansteckend und machten diesen Tag zu einem ganz besonderen Erlebnis.
Am Nachmittag kehrten alle wohlbehalten und mit großer Vorfreude auf den Abend im Kinderland zurück. Nachdem die Schlafplätze eingerichtet wurden, gab es zur Erfrischung ein buntes Eis. Anschließend konnten die Kinder im Garten ausgiebig spielen und ihre Energie auslassen. Am Abend wurde gegrillt, und es gab sogar Stockbrot, was für viele Kinder ein Highlight war. Ein spannender Film rundete den Tag ab, und nach all den Erlebnissen schliefen die Kinder glücklich und zufrieden ein.
Der Samstag begann mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem die Kinder noch einmal die schönen Momente der vergangenen Tage Revue passieren lassen konnten. Nach dem Frühstück wurden sie von ihren Eltern abgeholt, und die Rückkehr in den Alltag stand bevor.
Diese Abschlussfahrt war ein wunderbares Erlebnis, das den Kindern viele schöne Erinnerungen an ihre unbeschwerte Kindergartenzeit beschert hat. Wir hoffen, dass sie mit einem Lächeln im Herzen in die Schule gehen und die Erlebnisse stets in guter Erinnerung behalten werden.

*Die Kinder und das Team vom Thiendorfer Kneipp Kinderland*

PIC·COLLAGE

PIC·COLLAGE

## Kita Zwergenparadies Dobra

### Unvergessliches Osterfest im Zwergenparadies sowie ein spannender Polizeieinsatz

Das Zwergenparadies erlebte in diesem Jahr ein Osterfest voller Magie, Freude und aufregender Entdeckungen. Der Osterhase machte einen besonderen Besuch und brachte den Kindern strahlende Gesichter und große Überraschungen. Ein herzliches Dankeschön geht an Familie Johne, die mit einer mega Überraschung für Begeisterung sorgte, dies war ein echtes Highligt für unser Zwergenparadies. Danke Familie Kiesling, dass Sie uns wieder den wunderschönen Osterstrauß gestiftet haben.
Ein besonderer Höhepunkt war zweifellos der Besuch vom Polizeirevier Großenhain. Polizeihauptmeisterin Frau Hötger und Polizeihauptmeister Herr Schulz kamen mit einem echten Einsatzfahrzeug direkt zu uns ins Zwergenparadies. Die Kinder waren begeistert, als sie das Polizeiauto erkunden durften. Sie konnten die Sirene hören, das Funkgerät sehen und sogar in den Fahrersitz klettern. Die Polizisten erklärten den kleinen Gästen anschaulich, wie das Fahrzeug funktioniert und welche Aufgaben die Polizei im Alltag übernimmt.
Besonders spannend war die Demonstration, bei der die Polizisten zeigten, wie man Fingerabdrücke sichtbar macht. Mit spezieller Farbe und Klebeband erklärte Frau Hötger uns Schritt für Schritt, wie Polizisten Fingerabdrücke sichern. Diesen durften die Kinder sogar mitnehmen.
Besonders interessant war es für unsere Kinder, die verschiedenen Geräte im Inneren des Autos zu entdecken und auszuprobieren. Frau Hötger und Herr Schulz berichteten auch von ihren Einsätzen und erklärten uns kindgerecht, warum Polizeiarbeit so wichtig ist.
Dieses Erlebnis war für alle Beteiligten ein echtes Highlight: Es zeigte den Kindern auf spielerische Weise, wie Polizei arbeitet und förderte gleichzeitig das Vertrauen in die Ordnungshüter. Für viele war es das erste Mal, dass sie so nah an einem echten Einsatzfahrzeug waren – ein Erlebnis, das noch lange in Erinnerung bleiben wird!
Wir freuen uns schon auf weitere schöne Momente im Zwergenparadies!

*Ihr Zwergenparadies Dobra*

## Kita Apfelbäumchen Sacka

### Kindertag im Apfelbäumchen

Wie in jedem Jahr wurde auch diesmal der Kindertag gefeiert. Da in unserem Haus jedoch zum Monatsende ein großes Fest ansteht, hat sich das Team entschieden, den Kindertag gruppenweise an verschiedenen Tagen und in kleinerem Rahmen zu gestalten.
So starteten die Gruppen an unterschiedlichen Tagen mit abwechslungsreichen Aktionen.

Den Anfang machten am 21. Mai 2025 die Kinder der Mäuse- und Spatzengruppe, begleitet von ihren Erzieherinnen und Frau Böhme. Bereits um 7:30 Uhr brachen sie zum Abenteuerspielplatz in Tauscha auf. Die Vorfreude war groß – neugierig fragten die Kinder immer wieder, wo Tauscha liege und wann sie endlich ankämen.
Unterwegs gab es viel zu entdecken: verschiedene Pflanzen und Tiere sorgten für staunende Gesichter.
Und dann war es fast so weit – schon aus der Ferne entdeckten die Kinder die ersten Spielgeräte zwischen den Bäumen.
Bevor jedoch getobt werden konnte, stärkten sich alle beim gemeinsamen Picknick. Anschließend stürmten die Kinder die Spielgeräte. Mutig wurde zum ersten Mal die Kletterstange ausprobiert oder an der Hangelstrecke Kraft und Geschicklichkeit getestet.
Plötzlich hielt ein bekanntes Auto vor dem Gelände – Frau Venus überraschte die Kinder mit einem leckeren Eis! Der Vormittag verging wie im Flug.
Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Böhme und Frau Venus für ihre tolle Unterstützung!

In der Woche darauf, am 27. Mai 2025 besuchten unsere (Vorschul-) Füchse die Karl-Preusker-Bücherei in Großenhain – ein ganz besonderer Tag, der im Zeichen der Bücher stand.

Schon beim Betreten der Bücherei war die Aufregung groß: So viele Bücher, bunte Bilder und gemütliche Leseecken luden zum Stöbern ein. Bei einer kindgerechten Führung erfuhren die Kinder, wie eine Bücherei funktioniert, wo man welche Bücher findet und wie das Ausleihen abläuft. Besonders spannend war, dass sich am Ende jedes Kind ein Buch aussuchen und ausleihen durfte – das sorgte für strahlende Kinderaugen.
Der Besuch war für alle ein tolles Erlebnis und machte Lust auf mehr – denn die Welt der Bücher öffnet viele Türen, und wer liest, kann überallhin reisen.

Nach dem Büchereibesuch ging es in den Stadtpark Großenhain zum Spielplatz. Dort ließen sich alle die unterwegs gekauften Nudeln mit Tomatensoße schmecken, bevor ausgiebig getobt wurde – ein gelungener Abschluss vor der Rückfahrt mit dem Bus.

Auch die Kinder der Käfergruppe machten sich am 3. Juni 2025 auf den Weg zum Abenteuerspielplatz nach Tauscha.

Unterwegs, an der Bank am Ortsausgang von Sacka, genossen alle das Picknick zum Frühstück.
Danach ging es weiter über den Wanderweg nach Tauscha zum Spielplatz. Dort konnten die Kinder ausgelassen toben und spielen.
Ein besonderer Höhepunkt war der Besuch bei Elsa zu Hause – ihr Wohnhaus liegt ganz in der Nähe des Spielplatzes. Auf dem Grundstück der Familie gab es viel zu entdecken: Kaninchen im Freigehege, Kanarienvögel und jede Menge Spielsachen zum Ausprobieren. Als Überraschung gab es ein liebevoll dekoriertes Eis.
Vielen herzlichen Dank an Frau Dietrich für die Mitgestaltung dieses besonderen Tages!

## Kita Apfelbäumchen Sacka

### Dank für tatkräftige Unterstützung rund ums Außengelände

In den vergangenen Wochen hat sich auf unserem Außengelände einiges getan – vieles wurde erneuert, verschönert und mit viel Engagement für die Kinder wieder nutzbar gemacht. Dafür möchten wir uns von Herzen bei allen Beteiligten bedanken!

Ein großes Dankeschön geht zunächst an die Mitarbeiter des Bauhofes, die unsere defekte Rutsche entfernt haben (wir hoffen auf Ersatz!) und neuen Fallschutz eingebracht haben. Außerdem wurde pünktlich zum Sommer der Spielsand ausgetauscht, und durch die Entfernung des maroden Spielpodests entstand zusätzlicher Platz im Sandbereich. Nun können unsere Kinder wieder unbeschwert buddeln, bauen und graben.

Auch unsere Matschküche hat jetzt einen festen Standort: Ein zuvor unbefestigter Bereich wurde zu einem gepflasterten Platz umgestaltet. So können die Kinder wetterunabhängig matschen, kochen und experimentieren.
Besonderer Dank gilt der Firma Beton Grafe, die uns für den Weg zur Matschküche die passenden „Schildkröten“-Gehwegplatten zur Verfügung gestellt hat. Ein herzliches Dankeschön auch an Herrn Hübner, der mit großem Engagement das Verlegen der Platten übernommen hat. Das gelungene Ergebnis sorgte für leuchtende Kinderaugen!

Des Weiteren danken wir nochmals allen beteiligten Mitarbeitern des Bauhofes für die Fertigstellung unserer neuen Terrasse. Sie kann nun endlich als Konstruktionsecke für unsere Großbausteine, als Picknickplatz oder als Puppenmutti-Ecke genutzt werden.

Wir wissen eure Unterstützung sehr zu schätzen – im Namen des gesamten Teams und aller Kinder der Kindertagesstätte Apfelbäumchen: Danke!

Anzeige(n)

## Jagdgenossenschaft Thiendorf

### Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Thiendorf

Zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Thiendorf - Lötzschen - Welxande am Donnerstag, 15.05.2025 wurden folgende Beschlüsse gefasst

1. Entlastung Kassenwart für das Jagdjahr 2024/25
2. Entlastung des Vorstandes für das Jagdjahr 2025/26
3. Neuwahl des Jagdvorstandes

Der Jagdvorstand

## Freiwillige Feuerwehr Thiendorf

Im Mai 2025 wurde im Gerätehaus Ponickau ein Lehrgang Maschinist LF durchgeführt. Die Kameraden wurden unter anderem zum Fahren mit Sonder- und Wegerecht und an der Technik geschult.

### Unterstützung für die Jugend- und Kinderfeuerwehr

Seit März 2025 unterstützt die Rewe Fritz Starke OHG aus Ottendorf-Okrilla die Jugend- und Kinderfeuerwehr mit z.B. Getränken für ihre Dienste und Süßigkeiten für Ostern.

Vielen Dank

*Steffen Naumann, Stellv. Gemeindewehrleiter*

Anzeige(n)

## Sonstige Informationen

**Der Männerchor geht auf Tour**

**Wer dabei sein möchte ist zu folgenden Terminen recht herzlich Eingeladen.**

| | | |
|---|---|---|
| **10. Juni 2025** | **19:30 Uhr** | Schönfeld Schloßplatz |
| **17. Juni 2025** | **19:30 Uhr** | Mühlbach Hof Fam. Bauditz |
| **08. Juli 2025** | **19:30 Uhr** | Thiendorf vor Gasthof Tanner |
| **15. Juli 2025** | **19:30 Uhr** | Liega Sportplatz / Spielplatz |

**Wir freuen uns auf ein Interessiertes Publikum.**

**Es** begrüßt Sie dazu der Männerchor Schönfeld 1922 e.V.

**Save the Date !**

Heimatfest in Dobra am 23./24.08.2025. Sie dürfen auf abwechslungsreiche Tage, gespickt mit zahlreichen Überraschungen, mit lieb gewonnenen Aktionen und vielen neuen Attraktionen, gespannt sein.
Ausführliche Informationen finden Sie im nächsten Landboten im Juli.

**31. Kettenbachfete 2025**

Freier EINTRITT

**28. Juni 2025**
**Festplatz Lötzschen**

**Programm am Samstag:**

- 10 Uhr Wecken mit Spielmannszug
- Abholen des Schützenkönigs
- Vogelschießen
- Gemütliches Beisammensein bei Kaffee & Kuchen
- Hüpfburg und Fußballdart
- Dumperfahrten für die Kids
- Schießwagen
- Siegerehrung
- Dance Party mit DJ Kuni

**Wir wünschen heute schon allen Besuchern schönes Wetter und gutes Gelingen unserer Kettenbachfete!**

**Für Speisen & Getränke ist selbstverständlich gesorgt!**

Landsportverein 61 Tauscha e.V.

**LSV 61 Tauscha**
**Sportfest 20.6. - 22.6.2025**

**Freitag, 20.6.**

**Ab 18 Uhr Fußball-Turnier der Alten Herren**
**Wir erwarten Gastmannschaften aus Königsbrück und Lampertswalde**

**Samstag, 21.6.**

**13 Uhr Fußball-Spiel der D-Jugend**
**14.30 Uhr Fußball-Spiel der G-Jugend**
**16.15 Uhr Fußball-Spiel der E-Jugend**
**18.00 Uhr Dörfer-Cup**

**Ab 14 Uhr Sport-Challenge „Gesucht werden die Besten der Besten“**
**Fitnesstraining für den Kopf „Train your Brain“**
**Minibagger-Fahren, Hüpfburg, Bierkasten-Stapeln, Kisten-Rutsche, Fußball-Dart**
**Ab 21 Uhr Disco**

**Sonntag, 22.6.**

**10 Uhr Feuerwehrwettbewerb**
**11 Uhr Frühschoppen mit Blasmusik**
**12 Uhr Fußball-Spiel der F-Jugend**
**13.45 Uhr Fußball-Spiel der C-Jugend**
**15 Uhr Fußball-Spiel Herren**
**LSV 61 Tauscha - Borea Dresden U19 (Regionalliga Nord-Ost)**
**17 Uhr Dörferstaffel - Abschluss**

**Am Nachmittag: Kaffee und Kuchen, Zaubershow, Aufritt der Thiendorfer Tanzmäuse, Kinderschminken, Hüpfburg, Minibagger-Fahren, Bierkasten-Stapeln, Kisten-Rutsche, Fußball-Dart**

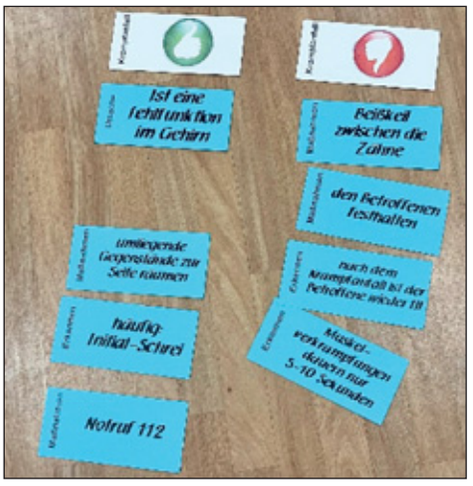
**Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen gesorgt!**

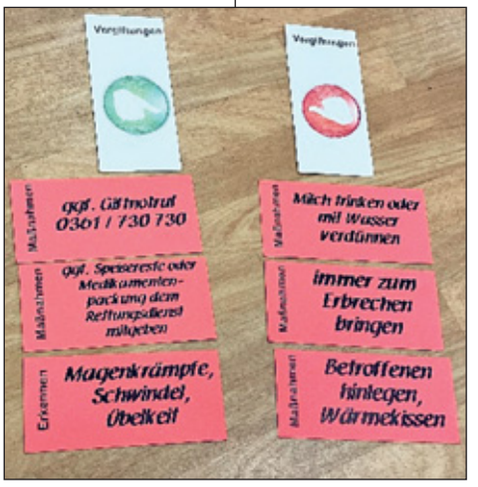
## Sonstige Informationen

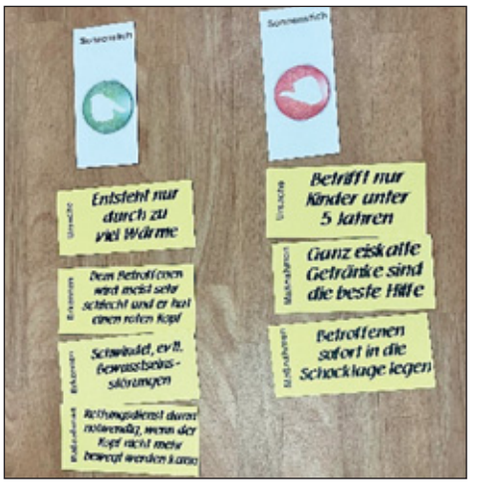
### Die Trainer der Thiendorfer Tanzmäuse zur Ersten Hilfe am Kind

Am 19.05.2025 haben die Trainerinnen und Jugendtrainerinnen einen Erste-Hilfe-Kurs am Kind bei Ausbilderin Bianca vom DRK in Sacka absolviert. Uns ist es wichtig im Notfall die richtigen Maßnahmen einzuleiten bzw. anzuwenden.
Los ging es mit der Theorie: Was tut man oder lässt man bei Vergiftungen, einem Sonnenstich oder Krampfanfällen? Interessant war auch welche fünf „W“-Fragen man beim Anruf der 112 beantworten sollte (Wo ist es passiert? Wer meldet? Was ist passiert? Wie viele Verletzte? Warten auf Rückfragen).
Nach der Theorie folgte die Praxis: Dabei lernten wir im Kurs nicht nur die Versorgung bedrohlicher Blutungen bei Kindern durch das richtige Anlegen von Pflastern oder Verbänden, sondern auch lebensrettende Sofortmaßnahmen wie die Wiederbelebung bei Atemstörungen oder Störungen des Herz-Kreislauf-Systems wurden geübt. Auch das richtige Anlegen von Armbinden beim Knochenbruch und der Inhalt des Notfallkoffers gehörten zu den Übungen.
Insgesamt war es ein spannender Nachmittag und es waren einige neue Erkenntnisse dabei. Dennoch hoffen wir auf immer gesunde Kinder beim Training oder bei den Auftritten, sind aber auch froh durch den Kurs richtig informiert zu sein und mehr Sicherheit bei Notfallsituationen zu haben. Danke an Aline Schmidt für das Organisieren des Kurses.

*Eure Trainerinnen und Jugendtrainerinnen der Thiendorfer Tanzmäuse.*




**Lieber Fanclub der Thiendorfer Tanzmäuse**
Hier unsere nächsten Auftritte: • **21.06.2025**: Dorffest Lüttichau • **22.06.2025**: Sportfest Tauscha • **23.08.2025**: Spaßolympiade Thiendorf • **24.08.2025**: Dorffest Dobra • **31.08.2025**: Heidefest Naundorf
Die Kinder freuen sich über viel Publikum.

## Sonstige Informationen

**Einladung zum Seniorenausflug**

**07.11.2025**

**Wir laden alle Senioren und Seniorinnen aus Würschnitz und Kleinnaundorf**

**zur Busfahrt**

**„Spreewälder Schlachtessen"**

**ein.**

**Abholzeit wird noch genau bekannt gegeben**
**Rollator kann mitgenommen werden**
**Unkostenbeitrag 80,- €uro**

**Bitte bis 15.07.2025 anmelden.**
**bei**
**Evelin Adam 035240/72405**
**Karin Schulze 035240/72499**

**INFO:Weihnachtsfeier am 09.12.2025**

**Weiter Informationen erhalten sie bei den Organisatoren!**

### Krabat und die Großthiemiger Grundschüler

Traditionen gibt es zahlreiche an der Evangelischen Grundschule Großthiemig. So auch die einmal im Jahr in allen Lerngruppen statt findende Lesenacht. Die Lerngruppe „Luthers Rebellen" (Klasse 5 & 6) hat sich in diesem Jahr mit dem Jugendbuch „KRABAT" von Otfried Preußler auseinandergesetzt. Über mehrere Wochen wurde das Buch im Unterricht gelesen, Inhalte besprochen, ein Lesetagebuch geschrieben sowie ein Buchcover gestaltet. Krönender Abschluss ist in jedem Jahr die Lesenacht. Zu Beginn vertrieben sich die Kinder die Zeit mit Spielen wie „Stille Post", um das Warten auf die leckere Pizza zu verkürzen. Gestärkt startete der Abend mit dem bekannten Party Spiel „Schneckenessen". In etwas abgewandelter Form wurde gewürfelt was das Zeug hält. Die in Gruppen eingeteilten Kinder mussten jedoch nicht nur interessant zusammengestellte „Delikatessen" kosten, sondern auch die auf dem Spielbrett erwürfelte Zahl im Schulgebäude finden, die zugehörige Aufgabe lösen und möglichst als erste das Ziel des Spiels erreichen. Im Anschluss wurde bei einer Nachtwanderung zur Cross-Strecke frische Luft geschnappt. Dort angekommen, wurden die Schüler von Krabats Meister mit mystischen Sprüchen empfangen. Jeder erhielt eine Rabenfeder und verkleidete Gestalten beschworen sie, „den Worten des Meisters zu gehorchen". In 2er Gruppen sollte dem Weg, der lediglich mit Kerzen beleuchtet war, in die stockfinstere Nacht gefolgt werden. Dort lauerten dunkle Gestalten und das Krächzen des Raben hallte durch die Dunkelheit. Am Ende der Strecke angelangt, machten sich alle gemeinsam wieder auf den Weg in die Schule, um dort ihr Nachtlager aufzuschlagen. In ihre Schlafsäcke gekuschelt, sahen alle zum Abschluss noch den Film zum Buch auf der digitalen Tafel.

*Text und Foto: Bianka Krüger*

## Sonstige Informationen

### „Geht los und sucht Eier“

„Geht los und sucht Eier“ - mit diesen Worten lässt sich die Osterralley passend beschreiben. Start und Ziel war beides in der Schule. Abwechselnd und zu verschiedenen Uhrzeiten verließen die Gruppen, die aus 1-2 Erwachsenen und circa 8 Kindern bestanden, das Schulgelände auf einen etwa 4 km langen Pfad über Stock und Stein. Zwischendurch gab es Aufgaben, bei denen die Gruppe ihre Teamfähigkeit auf die Probe stellen musste. Die Punkte, die sich die Gruppe verdiente, und die Antworten der Fragen wurden auf einem Zettel notiert. Eine ganz schwierige Aufgabe war es jedoch, den richtigen Weg und die genaue Anzahl der Eier zu finden. Denn jedes Team hatte eine eigene Farbe. Als die Gruppen nach circa 6 Stunden hungrig und geschafft in der Schule ankamen, gab es für jeden eine Bratwurst und einen Schokohasen als Belohnung. Wir bedanken uns bei allen Lehrern, Erziehern und Auszubildenden, die diesen schönen Tag für uns gestaltet haben.

*Text: Mika Tanneberger (Lerngruppe Luthers Rebellen),*
*Bild: Nadine Andersson*

### Katja Soyez als neue Direktorin an der Dualen Hochschule Sachsen in Riesa gewählt

An der Dualen Hochschule Sachsen in Riesa verantwortet ab dem 01.07.2025 nun Katja Soyez für die kommenden fünf Jahre die Geschikke der Hochschule. Der Studienakademierat wählte sie in seiner Sitzung am 03. Juni 2025 zur Direktorin des Standorts.
Seit 2014 wirkt die Professorin für Betriebswirtschaftslehre insb. Marketing an der Berufsakademie Sachsen (ab 2025 Duale Hochschule Sachsen). 2015 übernahm sie die Leitung des Studiengangs BWL-Dienstleistungsmanagement und verantwortete zehn Jahre die Studienrichtung Event- und Sportmanagement. In diesem Zeitraum wurden eine Vielzahl an neuen Kooperationen auf den Weg gebracht und viele Praxispartner gewonnen. Zugleich war sie seit 2015 als ständige Vertreterin der Direktorin tätig und sammelte Erfahrungen in der akademischen Selbstverwaltung.
Katja Soyez: „Mit einem starken Team, Freude und Zuversicht gehe ich an die neue Aufgabe. Mein Dank gilt dem Studienakademierat für das Vertrauen. Ich freue mich, unseren Standort zu repräsentieren, die Studiengänge gemeinsam weiterzuentwickeln und für Studierende und Praxispartner gute Bedingungen für das duale Studium zu schaffen. Die praxisorientierte Lehre liegt mir genauso am Herzen, wie die kooperative Forschung, mit der ich die Hochschule noch stärker im Landkreis vernetzen möchte.“
Ute Schröter-Bobsin: „Nach 11 Jahren an der Spitze der Studienakademie Riesa möchte ich mich neuen Herausforderungen stellen. Mit meinem Verzicht auf eine erneute Kandidatur konnte ich einer jüngeren Kollegin den Weg frei machen und freue mich über die Wahl meiner bisherigen Stellvertreterin zur neuen Direktorin der Studienakademie. Ich wünsche ihr viel Erfolg bei der weiteren erfolgreichen Entwicklung des Studienstandortes Riesa.“

**Über die Duale Hochschule Sachsen**
Theorie trifft Praxis. An der Dualen Hochschule Sachsen kooperieren Wissenschaft und Wirtschaft in über 60 marktorientierten Studienangeboten in den Bereichen Wirtschaft, Technik und Sozial-/Gesundheitswesen. An insgesamt sieben Akademie-Standorten in Sachsen wird ein dreijähriges duales Studium mit curricular abgestimmten Theorie- und Praxisphasen angeboten, das Studierende optimal auf eine berufliche Tätigkeit vorbereitet. Das duale Studienkonzept der DHSN basiert auf dem Erfolgskonzept der 1991 gegründeten Berufsakademie Sachsen.

Anzeige(n)

# Kirchennachrichten

## Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

### Wir laden herzlich ein:

**Sonntag - 29. Juni, 2. Sonntag nach Trinitatis**
10.30 Uhr in Ponickau – Gottesdienst zur Jubelkonfirmation
**Sonntag - 06. Juli, 3. Sonntag nach Trinitatis**
09.00 Uhr in Linz – Gottesdienst
**Sonntag - 13. Juli, 4. Sonntag nach Trinitatis**
09.00 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst mit Abendmahl
**Sonntag - 20. Juli, 5. Sonntag nach Trinitatis**
09.00 Uhr in Linz – Gottesdienst mit Abendmahl
10.30 Uhr in Ponickau – Gottesdienst mit Abendmahl
**Sonntag - 27. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis**
09.00 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst m. Sup. i.R. Hesse
**Sonntag - 03. August, 7. Sonntag nach Trinitatis**
09.00 Uhr in Linz – Gottesdienst m. Sup. i.R. Hesse
10.30 Uhr in Ponickau – Gottesdienst m. Sup. i.R. Hesse

**Junge Gemeinde**
in Ponickau: montags, jeweils 18.30 Uhr
**Mutti – Kind – Kreis**
in Ponickau: Juli und August - Sommerpause
**Treffpunkt Frau**
in Ponickau: Juli und August - Sommerpause
**Gemeindekreis**
in Ponickau: Juli und August - Sommerpause
**Bibelgesprächskreis**
in Ponickau: Juli und August - Sommerpause
**Männerstammtisch**
in Thiendorf: Juli und August - Sommerpause

### Schulanfängerandachten

**Schulanfängerandacht am 09.08.25 in der Kirche Ponickau und Lampertswalde**
Entsprechend der zeitlich versetzten Schuleingangsfeiern am Vormittag an der Grundschule in Ponickau wird jeweils die Schulanfängerandacht in der Kirche Ponickau stattfinden: 9:45 Uhr für die Kinder der Klasse 1b, deren Schuleingangsfeier 11:00 Uhr in der Schule beginnt, 11:00 Uhr für die Kinder der Klasse 1a, deren Schuleingangsfeier 9:30 Uhr in der Schule beginnt.
Die Kinder, die in Lampertswalde eingeschult werden, haben ihre Andacht 14:00 Uhr in der Kirche Lampertswalde.

Alle Informationen und aktuellen Änderungen finden Sie auch auf unserer Website: **www.kirche-schönfeld-ponickau-linz.de**

**Pfarrer / Pfarramt:** Pfarrer Uwe Liewald
☎ 035755 728 o. 035755 704, E-Mail: uwe.liewald@evlks.de

**Gemeindepädagoge:**
Ludwig Müller:
ludwig.mueller@evlks.de, ☎ 0152 06268677 oder ☎ 035265 647454

**Pfarramts u. Friedhofsverwaltung Ponickau:**
**Simone Böhme**
Ev.-Luth. Pfarramt Ponickau, Rosenbornstraße 1,
01561 Thiendorf-Ponickau, E-Mail: kg.ponickau@evlks.de
☎ 035755 / 7 28, Fax: 035755 / 7 03
**Bürozeiten:**
Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 bis 14.30 Uhr

**Verwaltung Schönfeld:**
**Cornelia Steinborn**
Ev.-Luth. Pfarramt Schönfeld, Liegaer Straße 9, 01561 Schönfeld,
E-Mail: kg.schoenfeld@evlks.de
☎ 035248 / 81285, Fax: 035248 / 22093
**Bürozeiten:**
Montag von 09.00 bis 11.00 Uhr, Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

## Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka im Kirchspiel Radeburg

### Gottesdienste

**Sonntag, 29.06.2025**
10:30 Uhr in der Kirche Dobra
Predigtgottesdienst mit Pfrn. S. Prokopiev

**Sonntag, 06.07.2025**
09:00 Uhr in der Kirche Tauscha
Lesegottesdienst mit Thurit Griebsch
10:30 Uhr in der Kirche Würschnitz
Lesegottesdienst mit Thurit Griebsch

**Sonntag, 13.07.2025**
09:00 Uhr in der Kirche Sacka
Predigtgottesdienst mit Pfrn. A. Waffenschmidt

**Sonntag, 20.07.2025**
09:00 Uhr in der Kirche Dobra
Predigtgottesdienst mit Pfrn. S. Prokopiev

**Sonntag, 27.07.2025**
09:00 Uhr in der Kirche Würschnitz
Lesegottesdienst mit Thurit Griebsch

*Änderungen vorbehalten!*

### Veranstaltungen

**Gemeindenachmittag**
Im Juli… am 09.07.25 um 14:30 Uhr in Sacka und am 10.07.25 um 14:00 Uhr in Würschnitz

**Kirchenchor probt - gern mit allen Sangesfreudigen … ♫**
Sacka – Tauscha – Würschnitz – Dobra:
Mittwochs 19:00 Uhr – nach Absprache

**Bastelkreis**
nach Absprache um 19:00 Uhr im Pfarrhaus Sacka

**Jugendtreff Sacka - JG Ponickau**
Montags um 18:30 Uhr im Gemeinderaum Ponickau (in den Ferien nach Absprache)

Neu! Diakonia – Füreinander dasein – 03.07.2025 um 17 Uhr im Pfarrhaus Sacka (Bei Fragen dazu wenden Sie sich gern an unsere Verwaltungsmitarbeiterin)

*Änderungen vorbehalten!*

### So können Sie uns erreichen:

**Ev.-Luth. Pfarramt und Friedhofsverwaltung Sacka**
Radeburger Straße 55, 01561 Thiendorf – OT Sacka
☎ 035240 / 76652, Fax: 035240 / 76654, E-Mail: kg.sacka@evlks.de
in der Regel geöffnet:
montags von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr und
donnerstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Geschlossen vom 15.07.25 bis 03.08.25